

Beschlussvorlage
51/035/2022
vom 21.04.2022

Az.
Bezug-Nr.:
Fachdienst Schule und Sport
Franziska Gericke

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Jugend und Sport	21.04.2022	öffentlich vorberatend
Verwaltungsausschuss	31.05.2022	nicht öffentlich beschließend

Austragung des FIM Long Track-Finale durch den Automobilclub Kreis Vechta e.V. im ADAC (AC Vechta) am 10.09.2022

hier: Antrag auf Bezuschussung der Kosten vom 07.02.2022

Sachverhalt:

Mit E-Mail vom 07.02.2022, welche dieser Beschlussvorlage als **Anlage** beigefügt ist, beantragt die erste Vorsitzende des AC Vechta, Frau Wollering, eine finanzielle Unterstützung für die Austragung des Long Track-Final des Motorradweltverbandes (FIM) in Vechta am 10.09.2022 in Höhe von 10.000,- €. Im Jahr 2022 werden insgesamt 6 Finals ausgetragen (Rzeszów, Mühlendorf, Scheessel, Morizés, **Vechta** und Roden).

Seit dem WM-Finale 2012 wird das Reiterwaldstadion dem AC Vechta kostenfrei zur Verfügung gestellt (zuvor pauschal 500,- €). Auch die notwendigen Bauhofsleistungen inkl. einer großflächigen Aufbereitung des Geländes sowie die Sondernutzungsgebühren (Straßensperrungen etc.) werden nicht in Rechnung gestellt. Im Gegenzug hat der AC-Vechta in den letzten Jahren auf die Beantragung eines Zuschusses (zuletzt 5.000,- €) insbesondere für das „Goldene Hufeisen“ als Ehrenpreis verzichtet.

Für die letzte Ausrichtung eines FIM World Championship Finals im Jahr 2016 hat der AC Vechta seinerzeit 5.000,- € erhalten. In den Jahren 2017 und 2018 erhielt der AC Vechta zusätzlich zu den o.g. Leistungen einen Zuschuss in Höhe von 4.000,- €, der sich in seiner Höhe an den anfallenden Kosten für die jährliche Herrichtung der Sandbahn orientierte. In 2019 wurde dem Verein aufgrund höherer Kosten durch die Austragung von zwei Weltmeisterschaftsfinals sowie der notwendigen Erneuerung der „Airfence“ ein Zuschuss in Höhe von 10.000,- € gewährt. Im Jahr 2020 wurde ein Zuschuss in Höhe von 5.000,- € bewilligt, welcher jedoch aufgrund des Ausfalls der Veranstaltung nicht zur Auszahlung gelangte. Im letzten Jahr erhielt der Verein für die Austragung zweier Deutscher Meisterschaften einen Zuschuss in Höhe von 8.000,- €.

Zusammenfassend:

2016	5.000,- €	
2017	4.000,- €	
2018	4.000,- €	
2019	10.000,- €	
2020	ausgefallen	(5.000,- € bewilligt aber nicht ausgezahlt)
2021	8.000,- €	

Da es sich in diesem Jahr wieder um eine Weltmeisterschaft handelt, beantragt der Verein für die Durchführung der Veranstaltung einen Zuschuss in Höhe von 10.000,- €.

Wie bei anderen sportlichen Veranstaltungen wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass der AC Vechta nach Beendigung der Veranstaltung eine Aufstellung der Kosten-/Einnahmensituation vor-

legt. Gleichzeitig schlägt die Verwaltung vor, den Zuschuss in Abhängigkeit damit zu stellen, ob diese Veranstaltung ohne eine Förderung der Stadt Vechta defizitär abgeschlossen würde.

Ein Zuschuss in Höhe von 8.000,- € wird im Hinblick auf die Zuschussgewährung in den Vorjahren als ausreichend erachtet.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein		Haushaltsposition P1.421000.001/431800	
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten)	Folgekosten	Finanzierung	Erfolgte Veranschlagung: ☒ ja mit Sportfördermittel ☐ nein
8.000,-- €	nein		

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Jugend und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Der Automobilclub Kreis Vechta e.V. im ADAC erhält für die Ausrichtung des Long Track-Final des Motorradweltverbandes am 10.09.2022 in Vechta einen Zuschuss der Stadt Vechta in Höhe von 8.000,- €, sofern die Veranstaltung aufgrund der aktuellen Lage stattfinden darf und tatsächlich vom Verein ausgerichtet wird.

Voraussetzung für diesen Zuschuss ist, dass der AC Vechta nach Beendigung der Veranstaltung eine dezidierte Aufstellung der Kosten-/ Einnahmensituation vorlegt (die Verwaltung ist ermächtigt im Bedarfsfall entsprechende Belege einzusehen). Der auszahlende Zuschuss der Stadt Vechta bemisst sich am festgestellten Defizit der Veranstaltung und kann bei einer positiven Veranstaltungsbilanz entsprechend gekürzt bzw. gestrichen werden. Sollte dieser Fall eintreten, wird die Verwaltung hierüber im Verwaltungsausschuss bzw. im Ausschuss für Jugend und Sport im Jahr 2023 berichten.“

Anlagen

07.02.2022 - Bezuschussung Flutlichtrennen